



„Alles garantiert Bio“

Die „Dresdner Gartenfreunde“ bringen Schafe und Obst mit.

Wie bringt man den Dresdner Kleingärtnern die Biotoilette näher – und zwar in messe-tauglichem Ambiente? „Wir stellen ein paar Modelle auf die Bühne und lassen das Thema vom Sachsenkind Friedlinde und vom Hamburger Ingenieur Wolfgang Berger moderieren“, sagt Udo Seiffert vom Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“. Als Leiter der Arbeitsgruppe Messe hat er derzeit alle Hände voll zu tun. „Wir sind 90 Leute, die unseren Messeauftritt vorbereiten – und alle machen das ehrenamtlich.“

Zusammen mit einem großen Baumarkt wird man vier Tage lang unter dem Motto „Vom Garten in die Küche“ kochen, etwa einen Zucchinibraten. Das Beste: Die Besucher dürfen kosten. Das können sie übrigens auch an einem Stand, an dem die Gartenfreunde Säfte, Marmeladen und Obst präsentieren. „Alles garantiert Bio“, sagt Udo Seiffert und verrät den Hintergrund der Aktion: Als



Das Sachsenkind Friedlinde moderiert mit Ingenieur Wolfgang Berger ein normalerweise nicht ganz Bühnentaugliches Thema.

Foto: Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“

Kleingärtner soll man auf einem Drittel der Fläche Obst und Gemüse anbauen. 23 330 Kleingärten gibt es in der Stadt Dresden, organisiert in 363 Vereinen. Damit ist der Verband nicht nur der zweitgrößte Sachsens, sondern auch der

mit nur 0,5 Prozent Leerstand. Wo die wenigen freien Flächen sind, kann man auf der Messe erfragen – wie auch alle anderen Informationen zum Kleingarten. „Zum Beispiel Pflanzenschutz, Baumschnitt, das Anlegen eines Hochbeetes“, so

Udo Seiffert. Sogar eine Art Miss-Wahl steht an: Am Sonntag dürfen die Gäste aus zehn Sorten den schönsten Apfel küren.

Mitglieder des Landesverbandes der Deutschen Schreberjugend bringen zu ihrer Dresdner Messepremiere winzige Tierchen mit – und machen sie ganz groß. „Ich hab das schon mal bei einer anderen Veranstaltung erlebt“, erzählt Seiffert. „Der Monitor, auf dem plötzlich eine riesige Blattlaus erschien, war ein Besuchermagnet.“

Ebenfalls sehr gefragt, besonders bei den Kindern, werden sicher die Messe-Schafe und die vielen Angebote zum Basteln sein. Da kann man Insektenhotels bestücken, Vogelhäuschen bauen, zusehen, wie Osterschalen bepflanzt werden. In einem Pavillon erzählt der Waldgeist Geschichten und Märchen. „Es ist viel Bewegung auf der Messefläche der Gartenfreunde“, so Udo Seiffert. „Auf der Bühne gibt es einen ständigen Wechsel von Kultur und Beratung.“ Thessa Wolf

➔ Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ in Halle 3, Stand C02



Rudy Giovannini Foto: PR

Caruso der Berge

Rudy Giovannini singt erneut für die Messebesucher.

Im vergangenen Jahr war er Orchideen-Taufpate und eroberte mit seinem Auftritt die Herzen der Messebesucher: Rudy Giovannini, der „Caruso der Berge“ aus Südtirol. Der ausgebildete Tenor bestach nicht nur mit seiner Stimme, sondern auch mit seiner sympathischen Ausstrahlung. Bei der DRESDNER OSTERN 2015 wird er erneut einige seiner bekanntesten Hits präsentieren. Das Konzert beginnt am 27. März, 15 Uhr auf der Bühne in HALLE 1.